

Kahlschlag bei DTTS weniger drastisch

Berlin. Nach Protesten der Belegschaft werden die Schließungen bei Telekom-Technikservices (DTTS) weniger hart ausfallen. Das erklärte am Dienstag die Gewerkschaft ver.di. Immerhin 30 Standorte blieben demnach bis Ende 2021 erhalten. Das Unternehmen hatte zunächst nur 18 davon weiterhin betreiben wollen (siehe *jW* vom 23. Juni). Auch über Ersatzbeschäftigungen für Mitarbeiter, die vom Abbau getroffen werden, habe man sich mit DTTS geeinigt. Dennoch halte die Gewerkschaft den Entscheid für falsch, sagte ver.di-Bundesvorstandsmitglied Lothar Schröder. Im Unternehmen arbeiten bundesweit rund 19.000 Personen an momentan 153 Standorten. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/267835.kahlschlag-bei-dtts-weniger-drastisch.html>